

**Umsetzung der SGB II und XII (sog. Hartz-IV-Gesetze);
Auswirkungen auf Einnahmen und Ausgaben des Landkreises Ahrweiler**

In der Haushaltsplanung wurde zunächst eine Belastung von rd. **340.000,00 €** errechnet.

Überschlägige Berechnung auf Grundlage der gerundeten Planzahlen.

Ausgaben SGB II für Kosten der Unterkunft und Vorleistungen im Rahmen der Übergangsregelung	9.840 Tsd. €
Einnahmen SGB II aus Erstattungen AA, Bundes- und Landes- beteiligung, etc.	6.829 Tsd. €
Zwischensumme	3.011 Tsd. €
Einnahmeausfälle in der ehemaligen und verbleibenden Sozialhilfe, der Hilfe an Asylbewerber und der Grundsicherung, insbesondere durch den Wegfall des Wohngeldes	2.339 Tsd. €
Zwischensumme	5.360 Tsd. €
Entlastung des Kreises durch weitgehenden Wegfall der ehemaligen Sozialhilfe	5.015 Tsd. €
Summe	335 Tsd. €

Nach der derzeitigen Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben (Stand 31.05.2005) **erhöht** sich die **Belastung** voraussichtlich um **netto rd. 1,2 Mio. €**.

Eine Einzelaufstellung der Summen mit HHSt. ist in der Anlage beigelegt.

Laubner